



Outdoor-Escape-Erlebnisse

Kombiniere, kombiniere...

Wissensvermittlung funktioniert auf ganz viele Weisen – ganz sicher am spannendsten bei Outdoor-Escape-Erlebnissen: Dabei können Familien in der ganzen Ferienregion auf Rätseltour gehen und spielerisch tief in Schwarzwälder Geschichte und Kultur eintauchen. Mehr Infos und weitere Tipps gibt es bei Schwarzwald Tourismus unter Tel. 0761.896460, www.schwarzwald-tourismus.info

Das Rätsel rund um die Schwarzwalduhr

Einem Aushängeschild der Schwarzwälder Kultur widmet sich das neue Outdoor-Escape-Erlebnis „1740 – Das Rätsel der Zeit“: Es geht dabei um die Schwarzwalduhr. Die Anfänge ihrer Produktion liegen wohl in der zweiten Hälfte des 17. Jahrhunderts, aber bereits Mitte des 18. Jahrhunderts hatten sich Händlergesellschaften gebildet, die diese Uhren in der ganzen Welt verkauften. Um einen solchen Uhrenhändler dreht sich das zu lösende Rätsel für Erwachsene und Jugendliche ab 14 Jahren in Lenzkirch-Kappel im südlichen Schwarzwald: Der junge Anton Spiegelhalter ist nach London ausgewandert und erfolgreich im Uhrengeschäft, bis er unter mysteriösen Umständen verschwindet. Zurück bleiben nur seine Trage mit einigen sonderbaren Uhren sowie Briefe. Für die Teams gilt es nun, bei einer etwa vier Kilometer langen Wanderung sein Verschwinden aufzuklären. Mehr Infos unter www.berggeheimnis.com

Auf den Spuren der Römer im Schwarzwald

Das neue Out- und Indoor-Erlebnis „111 n.Chr. – Verrat unter Römern“ entführt auf die römischen Spuren im Schwarzwald: Rund um das Römermuseum „Villa Urbana“ in Heitersheim am Westrand des südlichen Schwarzwalds gilt es, in den Alltag des römischen Geschäftsmannes Lucius einzutauchen und einen der größten Diebstähle jener Zeit – der in der Silbermine im nahegelegenen Sulzburg geschah – zu erforschen. Das etwa zweistündige Rätsel- und Naturerlebnis mit Lerneffekt über die römische Geschichte ist für Erwachsene und Jugendliche ab 14 Jahren geeignet. Mehr Infos unter www.römergeheimnis.de

Deutschlands erster „Bike-Escape“ im Kaiserstuhl

Woher der Kaiserstuhl am Westrand der Ferienregion seinen Namen hat? Dieser Frage widmet sich Deutschlands erster „Bike-Escape“: Er entführt spielerisch ins Jahr 994, als der junge deutsche König Otto III. auf Durchreise ist und Ihringens Stadtschreiber Eckehard alle Hände voll zu tun hat, die zeremoniellen Pflichten vorzubereiten. Von Ihringen aus müssen Rätselfreunde mit eigenem oder vor Ort ausleihbarem E-Bike nicht nur 45 Kilometer durch die Weinregion zurücklegen, sondern unterwegs viele Rätsel lösen. Nur so kommen sie Schritt für Schritt – oder Tritt für Tritt – der Lösung auf die Spur und ins Ziel nach Breisach. Insgesamt sollten für den Spaß ab 14 Jahren rund sechs Stunden eingeplant werden. Infos und Buchung unter www.berggeheimnis.com



Rettung für einen historischen Schwarzwaldhof

Wie in den vergangenen 600 Jahren im Schwarzwald gewohnt, gelebt und gearbeitet wurde, macht das Freilichtmuseum Vogtsbauernhof in Gutach/Schwarzwaldbahn erlebbar. In historischer Kulisse von originalen, dort wiederaufgebauten Schwarzwaldhöfen darf im neuen „Escape Room“ auch gerätselt werden: Im Falkenhof von 1737 gilt es, auf Grundlage historischer Fakten den Hof für die Erben zu retten. Dabei müssen die Teams aus zwei bis sieben Personen versteckte Zeichen und geheime Botschaften entwirren und korrekt kombinieren. Mehr Infos unter www.vogtsbauernhof.de

Auf Rätseltour mit „Annis Schwarzwald-Geheimnissen“

Kinder ab 7 Jahren können mit ihren Eltern an aktuell 15 Orten im Schwarzwald „Annis Schwarzwald-Geheimnisse“ lüften: In der Touristinfo holen sie sich dazu einen Rucksack mit verborgenen Hinweisen. Anschließend starten sie zu den Rätselwanderungen, die nach dem Schwarzwald-Familien-Maskottchen Anni benannt sind.

Aktuellster Neuzugang im bereits breit gefächerten Angebot ist das „Geheimnis“ in Schönenwald im mittleren Schwarzwald: Dabei gilt es für die Teams, auf dem Gelände der Adler-Skisprungschanzen die Sieger des Skiwettkampfs vor 30 Jahren ausfindig zu machen. Ebenfalls neu: Im idyllisch gelegenen „Vesperdorf“ Oberharmersbach im mittleren Schwarzwald ist das „Rätsel der Waldwächterprüfung“ zu knacken, während in Nagold am Ostrand der Ferienregion der „Verschollene Keltenschatz“ zu finden ist.

Weitere „Annis Schwarzwald-Geheimnisse“ warten auf Rätselfreunde im nördlichen Schwarzwald in Calw, Bad Teinach-Zavelstein, Bad Herrenalb und Baiersbronn, im mittleren Schwarzwald in Sasbachwalden, Oberkirch, Oppenau, Zell am Harmersbach, Oberwolfach, Schiltach und Schramberg sowie in Hüfingen im südlichen Schwarzwald. Ausführliche Informationen zu allen Rätseln unter www.annis-schwarzwald-geheimnis.info

Stand Juli 2022

Hochauflösendes Bildmaterial zur Pressemeldung gibt es hier:

<https://shared-assets.adobe.com/link/80bea09b-f733-4170-705f-fce944e0c7f6>

Für weitere Informationen:

Schwarzwald Tourismus GmbH

Jutta Ulrich, Leiterin Stabstelle Kommunikation

Kompetenzzentrum Tourismus

Wiesentalstr. 5, 79115 Freiburg

Tel. +49 761 89646-71; ulrich@schwarzwald-tourismus.info